

28

28. WORKSHOP
6.-8. SEPTEMBER 2018
HOTEL RADISSON BLU KÖLN

**FORTBILDUNG FÜR ÄRZTE UND
KOOPERIERENDE BERUFSGRUPPEN
ZU HIV/AIDS UND INFEKTILOGIE**



GRUSSWORT



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe dagnä-Mitglieder,

im Namen des Vorstandes darf ich Sie sehr herzlich zum 28. dagnä-Workshop in Köln willkommen heißen.

Dass die Behandlung von kranken Menschen von den gesellschaftlichen Rahmenbedingungen nicht zu trennen ist, weiß niemand wohl so gut wie die HIV-Schwerpunktbehandler. Aber gibt der ökonomische Druck im Gesundheitssystem – nicht nur bei HIV/Aids – heute noch ausreichend Raum für die notwendige ärztliche Zuwendung? Prof. Giovanni Maio, renommierter Medizinethiker aus Freiburg, wird zur Arztrolle im gesellschaftlichen Wandel Denkanstöße geben.

Auch der dagnä-Workshop ist im Übrigen ein Kind seiner Zeit – und präsentiert sich 2018 in teilweise neuem Gewand: Die mittlerweile 28. Jahrestagung der HIV-Schwerpunktbehandler und ambulant tätigen Infektiologen wird dieses Jahr erstmalig am Freitag bereits um 9.00 Uhr beginnen. Hands-on-Workshops werden den interaktiven Charakter verstärken. Inhaltlich geht es dabei um praktische Themen wie etwa das Management von Begleitinfektionen oder Patienten mit resistenten Viren.

Selbstverständlich bleibt die bewährte Grundstruktur unverändert: Das Hauptprogramm greift wieder aktuelle Fragen aus den Bereichen HIV, Hepatitis und Infektiologie in verschiedenen Veranstaltungsformaten auf. Auch das Vorprogramm ist wieder umfassend: Ein GCP-Kurs, ein Infektiologiekursus der Akademie für Infektionsmedizin und unser „Evergreen“, das dagnä-Basisseminar für MFA. Last but not least: Auf der dagnä-Mitgliederversammlung stehen turnusgemäß die Wahlen zum Vorstand und für die Revisoren an!

Wir wünschen Ihnen eine spannende Veranstaltung mit interessanten Einblicken und Debatten und nicht zuletzt kollegialen Austausch in angenehmer Atmosphäre.

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'K. Schewe'.

Ihr Knud Schewe
Sprecher des Vorstandes

GRUSSWORT



Foto: © Barbara Frommann

Sehr geehrte Damen und Herren,

1987 wurde die Aufklärungskampagne „Gib AIDS keine Chance“ von der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) ins Leben gerufen. Seitdem wurde viel erreicht, ist viel passiert: Deutschland hat heute im internationalen Vergleich geringe Neuinfektionszahlen. Hinzu kommen erweiterte Möglichkeiten in der HIV-Behandlung: Rechtzeitig diagnostiziert und gut betreut, können Betroffene heute auf eine normale Lebenserwartung hoffen. Diese Fortschritte sind ein Erfolg vieler Beteiligter – ganz besonders gebührt den in der dagnä organisierten HIV-Schwerpunktärzten Dank: Sie setzen sich seit jeher mit Kompetenz und Empathie für HIV-Infizierte ein.

Im Jahr 2018 stehen wir gleichwohl vor neuen Herausforderungen, etwa bei den speziellen Aspekten der Versorgung von HIV-positiven Pflegebedürftigen. Künftig muss es noch stärker darum gehen, die teilweise besonderen Bedürfnisse dieser Gruppe in der Pflegeausbildung zu verankern und Vorurteile abzubauen. Zudem sind andere sexuell übertragbare Infektionen (STI) auf dem Vormarsch und begünstigen auch HIV. Aus der Marke „Gib AIDS keine Chance“ ist deshalb 2016 die neue Marke „LIEBESLEBEN“ geworden. Ich freue mich, dass die dagnä offizieller Partner dieses neuen Programms der BZgA ist.

Auf moderne Prävention, hochwertige wie auch frühzeitige Therapien und Versorgungsstrukturen sowie Antidiskriminierung wird es also auch künftig ankommen. Diesen Themen widmet sich traditionell der dagnä-Workshop.

Für die kommenden Tage wünsche ich Ihnen spannende Vorträge und fruchtbare Diskussionen auf Ihrer Jahrestagung.

Ihre Prof. Elisabeth Pott

Vorstandsvorsitzende der Deutschen AIDS-Stiftung
Direktorin der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung a. D.



Profil

Gegründet 1990, ist die Deutsche Arbeitsgemeinschaft niedergelassener Ärzte in der Versorgung HIV-Infizierter e.V. (dagnä) die zentrale Vertretung niedergelassener HIV-Schwerpunktärzte und ambulant tätiger Infektiologen. Im Mittelpunkt stehen Prävention, Diagnostik und Behandlung des HI-Virus und weiterer Infektionskrankheiten.

dagnä

Deutsche Arbeitsgemeinschaft
niedergelassener Ärzte in der
Versorgung HIV-Infizierter e.V.

Ziele

- Optimierung einer qualitätsgesicherten Versorgung von Menschen mit HIV und weiterer Infektionskrankheiten in Deutschland
- Förderung der Zusammenarbeit und Vernetzung der medizinischen Fachgebiete
- Anerkennung der Arbeit von HIV-Schwerpunktbehandlern und ambulant tätigen Infektiologen
- Bekämpfung der Diskriminierung HIV-Infizierter

Aktivitäten

- Fortbildung: (Online-) Seminare für Ärzte und Medizinische Fachangestellte
- Qualitätsmanagement: (Mit-) Entwicklung von Therapieleitlinien und Instrumenten der Qualitätssicherung
- Versorgungsmanagement: Abschluss von Selektiv- und Direktverträgen mit Kostenträgern
- Versorgungsforschung: Wissenschaftliche Studien und Evaluationen der HIV-Behandlungsrealität in Deutschland
- Veranstaltungen: Seminare, Kongresse, insbesondere der jährliche dagnä-Workshop
- Kooperation: Dialog mit Fachgesellschaften und Selbsthilfegruppen
- Gesundheitspolitik: Ansprechpartner für Politik und Selbstverwaltung

INFOS ZUM WORKSHOP (I)

6.-8. SEPTEMBER 2018



Veranstalter

agnä e.V. Vorstand: Dr. med. Axel Baumgarten, Dr. med. Stefan Christensen, Dr. med. Stefan Fenske, Dr. med. Carl Knud Schewe, Dr. med. Susanne Usadel; Sprecher des Vorstands: Dr. med. Carl Knud Schewe

05

Tagungsort



Hotel Radisson Blu Köln Messe

Messe Kreisel 3
50679 Köln

Fon +49 (0) 221-277200

Fax +49 (0) 221-27720-10

info.cologne@radissonblu.com



Im Hotel Radisson Blu Köln Messe ist ein entsprechendes Zimmer-Kontingent für unsere Teilnehmer eingerichtet. Bei Buchungen über das Hotel bitte als Stichwort „agnä-Workshop“ angeben. Sollten Sie alternativ zum Veranstaltungshotel nach Übernachtungszimmern suchen, hilft Ihnen die Kongressorganisation gerne weiter.

Anreise

Das Hotel befindet sich im Stadtteil Deutz, direkt gegenüber der Köln-Messe, den Congress Centren und in unmittelbarer Nähe der Lanxess Arena. Zum InterCity Express-Bahnhof „Köln-Messe/Deutz“ sind es nur etwa 1.0 km.

Strassenbahn (3, 4), Haltestelle „Köln-Messe“, 100 m

ICE & Flughafen-Verbindung über S-Bahn „Köln-Messe/Deutz“, 1.0 km

Hauptbahnhof, 2.5 km

Detaillierte Anfahrtsbeschreibung und Karten: <http://www.radissonblu.com/de/hotel-koeln/standort>

INFOS ZUM WORKSHOP (II)

6.-8. SEPTEMBER 2018



Tagungsleitung

Dr. med. Carl Knud Schewe

Konzeption und Organisation

agnä e.V.

Nürnberger Str. 16, 10789 Berlin

Dr. med. Carl Knud Schewe, Dr. med. Stefan Fenske, Dr. med. Stefan Mauss

Fon +49 (0) 30-3980193-0, Fax +49 (0) 30-3980193-20, E-Mail: verein@dagnae.de, Internet: www.dagnae.de

Kongressorganisation

Dr. Heike Diekmann Congress Communication Consulting

Neuenhöfer Allee 125, 50935 Köln

Fon +49 (0) 221-801499-0, Fax +49 (0) 221-801499-29, E-Mail: info@heikediekmann.de, Internet: www.heikediekmann.de

Zertifizierung

Die Zertifizierungen gelten für das Programm am Freitag, den 07.09.2018 und Samstag, den 08.09.2018. Ab Freitag Nachmittag können Teilnehmer sich in die am Registrierungscounter ausliegenden Teilnehmerlisten eintragen.

Der agnä-Workshop 2018 ist durch die DAIG – Deutsche AIDS Gesellschaft – zertifiziert.



Ebenso wurde unsere Veranstaltung durch die Akademie für Infektionsmedizin mit 13 iCME-Punkten in der Kategorie „Weitere Fortbildungen“ zertifiziert.



Die Zertifizierung bei der Ärztekammer Nordrhein in der Kategorie B ist beantragt.

INFOS ZUM WORKSHOP (III)

6.-8. SEPTEMBER 2018



Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr wird für die Veranstaltungen am Freitag, den 07.09.2018 und Samstag, den 08.09.2018, erhoben.

Anmeldung	bis 15.08.2018	ab 16.08.2018
dagnä-Mitglieder	150,00 €	170,00 €
Nicht-Mitglieder	200,00 €	230,00 €
Studenten, Pflegeberufe	30,00 €	40,00 €

Es zählt das Datum der Wertstellung auf dem Kongresskonto (Zahlungeingang). Nach Stornierung Ihrer verbindlichen Anmeldung werden 25,00 € Bearbeitungsgebühr erhoben.

Online-Registrierung

Unter **www.dagnae.de/registrierung** haben Sie die Möglichkeit, sich online zu registrieren.

Registrierung im Kongresshotel

Freitag, 07.09.2018, ab 08.00 Uhr
Samstag, 08.09.2018, ab 07.15 Uhr

Die dagnä freut sich auf ein reges Interesse und lebendige Teilnahme an unserem diesjährigen Jahreskongress. Aktuelle Entwicklungen finden Sie unter **www.dagnae.de**.

KURSE IM VORPROGRAMM



Dem dagnä-Workshop 2018 gehen in diesem Jahr Kurse voraus, die in engem inhaltlichen Zusammenhang zu den Themen der Jahrestagung stehen.

08

Donnerstag, 06.09.2018 und Freitag, 07.09.2018

Ein **InfektiologieKursus** wird von der Akademie für Infektionsmedizin unter Leitung von Prof. Gerd Fätkenheuer am Donnerstag, 06.09.2018, 12.00–18.45 Uhr und Freitag, den 07.09.2018, 08.00–12.00 Uhr in der Uniklinik Köln angeboten. Weitere Informationen und Anmeldung unter:



www.conftool.net/infektiologiekursus2018/

Freitag, 07.09.2018, 08.00 –12.00 Uhr

GCP-Kurs → max. 16 Teilnehmer, Anmeldung erforderlich



Der GCP-Kurs richtet sich nach dem Curriculum der Bundesärztekammer vom 07.10.2016 sowie nach häufigen Auffälligkeiten bei GCP-Audits / GCP-Inspektionen. Der Kurs berücksichtigt auch regulatorische Änderungen, die seit dem letzten GCP-Kurs im September 2017 gültig geworden sind.

Inhalte des Kurses sind:

- Allgemeines: Begrifflichkeiten, Definitionen und Abgrenzungen
- Regulatorische Änderungen wie z. B. das ICH-GCP E6 Addendum
- Grundlagen des Qualitätsmanagements (Schwerpunkte sind PDCA-Zyklus, risikobasiertes Denken, CAPA), die Anwendung des Qualitätsmanagements in klinischen Prüfungen, risikobasiertes QM sowie Standard Arbeitsanweisungen (SOPs)
- Verantwortlichkeiten des Prüfers gemäß ICH-GCP E6 und AMG (Schwerpunkte sind in diesem Abschnitt die Änderungen durch das ICH-GCP E6 Addendum, Patienteninformation und Patienteneinwilligung, Umgang mit dem Prüfpräparat sowie Arzneimittelsicherheit)

Leitung: Dr. rer. nat. Heike Mönkemann, ZKS – Zentrum für Klinische Studien, Köln

PROGRAMM-ÜBERSICHT



Freitag, 07.09.

08.00 Uhr	InfektiologieKursus Teil II		GCP-Kurs (S. 12)		WS1 Let's talk about sex (S. 13)		WS2 HIV-Sprechstunde (S. 14)	
08.30 Uhr	Teil I Donnerstag, 06.09., 12.00 – 18.45 Uhr (S. 11-12)							
09.00 Uhr								
10.30 Uhr								
11.00 Uhr								
12.00 Uhr	Pause							
12.15 Uhr	abbvie Eröffnungs-Lunchsymposium (S. 14)							
13.15 Uhr	Pause							
13.30 Uhr	WS3 STD-Screening (S. 15)		WS4 NASH / NAFLD (S. 15)		WS5 Infektiologie-Quiz (S. 16)			
14.30 Uhr								
14.45 Uhr	Pause							
15.00 Uhr								
16.00 Uhr	Gilead Symposium (S. 16)				Hexal Symposium (S. 17)			
16.15 Uhr	Pause							
16.50 Uhr	ViV Symposium (S. 17)				Gilead Symposium (S. 18)			
17.15 Uhr	Pause							
17.30 Uhr	Kongresseröffnung und Keynote Lecture (S. 18)							
18.30 Uhr	Kongresseröffnung und Keynote Lecture (S. 18)							
20.30 Uhr	tagnä-Mitgliederversammlung mit anschließendem Get together (S. 18)							

PROGRAMM-ÜBERSICHT



Samstag, 08.09.

08.00 Uhr

08.30 Uhr

09.00 Uhr

10.30 Uhr

11.00 Uhr

12.00 Uhr

12.15 Uhr

13.15 Uhr

13.30 Uhr

14.30 Uhr

14.45 Uhr

15.00 Uhr

15.30 Uhr

Plenum I (S. 19) HIV treatment strategies today and tomorrow Was lehren uns die emerging effections? HPV-Info: Wo ist sie nützlich – therapeutische Impfung? Wirtschaftlichkeit und HIV-Generika			
Pause			
WS6 Praxis Vielfalt (S.19)	WS7 SAM-Projekt (S. 20)	WS8 PROPHET Studie (S. 20)	WS9 Screening HPV Karzinome (S. 20)
Pause			
Janssen Lunchsymposium (S. 21)		MSD Lunchsymposium (S. 21)	
Pause			
WS10 PrEP in Deutschland (S. 22)	WS11 Klin. Weiterbildung Infektiologie (S. 22)	WS12 Einfache Fragen, einfache Antworten? (S. 23)	
Pause			
Plenum II (S. 23) Highlights Welt-AIDS-Konferenz 2018			

Verabschiedung

DO PROGRAMM 6. SEPTEMBER 2018



InfektiologieKursus

12.00 – 18.45 Uhr
Uniklinik Köln

Gesonderte Anmeldung erforderlich:
www.conftool.net/infektiologiekursus2018/

akademie für
infektionsmedizin e.v.

THEMA: RESPIRATORISCHE INFEKTIONEN

Leitung: G. Fätkenheuer

FR PROGRAMM 7. SEPTEMBER 2018



InfektiologieKursus

12

08.00 – 12.00 Uhr
Uniklinik Köln

Gesonderte Anmeldung erforderlich:
www.conftool.net/infektiologiekursus2018/

akademie für
infektionsmedizin e.v.

THEMA: RESPIRATORISCHE INFEKTIONEN

Leitung: G. Fätkenheuer

GCP: Good Clinical Practice-Refresher-Kurs

08.00 – 12.00 Uhr
Concilium II

Referentin: H. Mönkemann





Parallelworkshops Vormittag

09.00 – 12.00 Uhr
Colloquium I

WS1

LET'S TALK ABOUT SEX: GESPRÄCHSFÜHRUNG RUND UM DAS THEMA SEXUALITÄT

→ max. 25 Teilnehmer, Anmeldung erforderlich



13

Moderation: S. Taubert
Referenten: G. Jung, S. Schellberg

Das Wissen um die sexuelle Orientierung und der gelebten Sexualität von Patient_innen kann helfen, Gesundheitsrisiken besser einzuschätzen und die richtige Diagnostik anzubieten. Doch Reden über Sexualität fällt oft nicht leicht und kann vielerlei Fragen aufwerfen (Verhoeven 2003). Wie baue ich eine offene Gesprächsatmosphäre auf und wahre gleichzeitig die Grenzen meiner Patienten? Wann ist es sinnvoll, Partner_in oder Angehörige einzubeziehen? Wo liegen meine eigenen Grenzen bei Fragen zu Sexualität oder Drogenkonsum?

Im Workshop gehen wir diesen und weiteren Fragen nach, stellen ein System der Sexualanamnese vor und bieten die Möglichkeit, Gesprächsführung praxisnah zu üben. Zum Einsatz kommen typische Fallvignetten aus dem Setting einer HIV-Schwerpunktpraxis, die die Workshopteilnehmer_innen mit Erfahrungen aus ihrem beruflichen Alltag ergänzen können.

Verhoeven et al.: Discussing STIs: doctors are from Mars, patients from Venus. Fam Pract. 2003 Feb;20(1):11-5.

FindHIV Investigator Meeting

10.00 – 11.00 Uhr
Auditorium II

Studienleiter: A. Neumann, J. Wasem

FR PROGRAMM

7. SEPTEMBER 2018



Parallelworkshops Vormittag

11.00 – 12.00 Uhr
Auditorium I

WS2

HIV-SPRECHSTUNDE – DER KNIFFLIGE FALL

Moderation: S. Scholten
Referenten: Ch. Mayr, H. Stocker

BRAHMS Investigator Meeting

12.00 – 13.00 Uhr
Concilium II

Studienleiter: H. Streeck

Eröffnungs-Lunchsymposium

12.15 – 13.15 Uhr
Auditorium I+II

THEMA:

**ERFOLGREICH GEGEN HCV:
MORGEN – HEUTE!**

abbvie

Moderation: K. Schewe

Referenten: D. Beer, M. Jesse

Wo stehen wir? (Vorstellung aktueller Projekte)

Referenten: D. Beer, M. Jesse, R. Pauli

Was brauchen wir noch? (Podiumsdiskussion)



Parallelworkshops Nachmittag

13.30 – 14.30 Uhr
Auditorium I

WS3

STD-SCREENING: WAS IST SINNVOLL?

Moderation: S. Esser
Was sind die Empfehlungen?

Referent: U. Marcus
Wie ist die Evidenz?

Referent: M. Viehweger
Was sind die praktischen Probleme?

13.30 – 14.30 Uhr
Auditorium II

WS4

NASH/NAFLD FÜR INFEKTIOLOGEN

Moderation: S. Mauss

Referent: F. Tacke
Therapie der NASH

Referent: A. Rink
Adipositaschirurgie – wann und wie?



Parallelworkshops Nachmittag

16

13.30 – 14.30 Uhr
Auditorium III

WS5

INFEKTILOGIE-QUIZ

Moderation: S. Schmiedel

Referenten: U. Kastenbauer, M. Sabranski

Symposium I

15.00 – 16.00 Uhr
Auditorium II+III

THEMA:

**WELCHEN WERT HAT DIE EIGENE
GESUNDHEIT FÜR HIV/HCV-KOINFIZIERTE
PATIENTEN?**



Moderation: Ch. Spinner

**Sexuell übertragbare Infektionen (STI), Hepatitis C
und mehr bei sexuell aktiven MSM**

Referent: Ch. Boesecke

**HCV-Infektion bei HIV-Patienten –
Was gibt's Neues?**

Referent: M. Grenz

**Über Risikoverhalten und die HCV-Prävention bei
sexuell aktiven MSM – Wie klappt es in der Praxis
einer Beratungsstelle?**

FR PROGRAMM 7. SEPTEMBER 2018



Symposium II

15.00 – 16.00 Uhr
Auditorium I

**THEMA: PrEP IN DEUTSCHLAND – VIEL
ERREICHT UND NOCH VIEL VOR**



Moderation: K. Schewe
Wo stehen wir?

Referent: H. Streeck
**Was sagen die PRIDE-Daten?
Interaktive Diskussionsrunde**

Referent: D. Berzow
Wie sieht die Praxis aus?

17

Vorabend-Symposium I

16.15 – 17.15 Uhr
Auditorium I

**THEMA: DIE ZUKUNFT IST JETZT –
NEUE 2DR EVIDENZ AUS AMSTERDAM**



Moderation: Ch. Mayr

Referent: J. Bogner

Referent: S. Noe

FR PROGRAMM 7. SEPTEMBER 2018



Vorabend-Symposium II

16.15 – 17.15 Uhr
Auditorium II+III

**THEMA: WAS SIND INNOVATIONEN
FÜR HIV-PATIENTEN WERT?**



Moderation: A. Baumgarten

Referent: G. Behrens

Innovationen in der HIV-Therapie – Rückblick und Ausblick

Referent: S. Dransfeld

Spannungsfeld AMNOG: Zukunft und Herausforderungen für den Prozess

Referenten: A. Baumgarten (Moderation), G. Behrens, S. Christensen, S. Dransfeld
Paneldiskussion

Kongresseröffnung und Keynote Lecture

17.30 – 18.15 Uhr
Auditorium II+III

Begrüßung: K. Schewe

agnä

Moderation: K. Schewe, S. Usadel

Referent: G. Maio

Die Rolle des Arztes im gesellschaftlichen Wandel

Mitgliederversammlung

18.30 – 20.30 Uhr
Auditorium II+III

Mitgliederversammlung der agnä

agnä

ab 20.30 Uhr

Get together im Restaurant Pronto



Plenum I

08.30 – 10.30 Uhr
Auditorium II+III

Moderation: A. Baumgarten, R. Rüsenberg

P1-1

C. Orkin

HIV treatment strategies today and tomorrow**P1-2**

J. Bogner

Was lehren uns die emerging infectious diseases?**P1-3**

M. Hartmann

HPV-Impfung: Wo ist es nützlich – therapeutische Impfung?**P1-4**

A. Baumgarten, G. Behrens, J. Fischaleck, R. Rüsenberg (Moderation)

**Wirtschaftlichkeit und HIV-Generika:
Wie viel kann/darf/soll/muss es sein?**

Parallelworkshops Vormittag

11.00 – 12.00 Uhr
Auditorium I**WS6****„PRAXIS VIELFALT“ – FÜR EINE DISKRIMI-
NIERUNGS-FREIE VERSORGUNG VON LGBTI,
MENSCHEN MIT HIV UND MIGRANT_INNEN**

Referenten:

A. Haberl, Th. Heuchel, S. Klumb, K. Mörsch



Parallelworkshops Vormittag

20

11.00 – 12.00 Uhr
Auditorium II

WS7

SAM: NEUE WEGE ZUM HIV- UND STD-SCREENING

Moderation: Ch. Spinner

Referent: A. Schafberger

Selfsampling (SAM): Möglichkeiten und Grenzen

Referent: Ch. Knoll

SAM-Pilotprojekt der Münchner AIDS-Hilfe

11.00 – 12.00 Uhr
Auditorium III

WS8

ERGEBNISSE DER PROPHET-STUDIE

Moderation: Ch. Hoffmann

Referentin: E. Wolf

Klinische Endprodukte

Referenten: A. Neumann, J. Wasem

Gesundheitsökonomische Endprodukte

11.00 – 12.00 Uhr
Concilium II

WS9

NEUES ZUM SCREENING HPV-ASSOZIIERTER KARZINOME

Moderation: K. Römer

Referent: C. Vivaldi

Analkarzinom-Screening bei HIV-infiziertem MSM: Was bringt es?

Referentin: F. Martignoni

Wertigkeit der Zytologie zur Krebsvorsorge – anal und vaginal

SA PROGRAMM

8. SEPTEMBER 2018



Lunchsymposium I

12.15 – 13.15 Uhr
Auditorium I

THEMA: INDIVIDUALISIERTE HIV-THERAPIE

Moderation: J. Rockstroh
Referent: J. Rockstroh
Optimierte ART
Referent: H. Heiken
2 Drug Regimens



21

Lunchsymposium II

12.15 – 13.15 Uhr
Auditorium II+III

THEMA: EIN GRUND MEHR ... IM FOKUS

Referent: N. Postel
IAC Update 2018
Referent: A. Haberl
Flexibilität in der HIV-Therapie





Parallelworkshops Nachmittag

22

13.30 – 14.30 Uhr
Auditorium I

WS10

PrEP IN DEUTSCHLAND: WO SIND WIR, WO GEHT ES HIN

Moderation: Ch. Boesecke
PrEP-Leitlinie

Referent: A. Schafberger
Politische Entwicklung auf Bundesebene

Referent: H. Backes
Berliner PrEP-Projekt aus politischer Sicht

Referent: Ch. Weber
Berliner PrEP-Projekt aus ärztlicher Sicht

13.30 – 14.30 Uhr
Auditorium II

WS11

KLINISCHE WEITERBILDUNG INFEKTILOGIE FÜR NIEDERGELASSENE UND KLINIKER

Moderation: A. Baumgarten

Referent: G. Fätkenheuer
Klinischer Ausbildungsweg und die beruflichen Perspektiven

Referent: B. Schleenvoigt
Persönliche Perspektive

SA PROGRAMM

8. SEPTEMBER 2018



Parallelworkshops Nachmittag

13.30 – 14.30 Uhr
Auditorium III

WS12

EINFACHE FRAGEN, EINFACHE ANTWORTEN?

Moderation: Ch. Hoffmann

Referenten: M. Bickel, A. Stoehr

Plenum II

14.45 – 15.30 Uhr
Auditorium II+III

Moderation: S. Christensen, S. Fenske

P2

M. Däumer, O. Degen, N. Postel, S. Schellberg, K. Schewe, Ch. Spinner
Highlights der Welt-AIDS-Konferenz 2018

Verabschiedung

REFERENTEN



24

Herbert Backes
Dr. med. Axel Baumgarten
Prof. Dr. med. Georg Behrens
PD Dr. Markus Bickel
Prof. Dr. med. Johannes Bogner

Dr. med. Stefan Christensen
Martin Däumer
Dr. med. Olaf Degen
Dr. med. Stefan Esser
Prof. Dr. med. Gerd Fätkenheuer
Dr. med. Stefan Fenske
Johann Fischaleck
Dr. med. Annette Haberl
PD Dr. med. Martin Hartmann
Dr. med. Thomas Heuchel
PD Dr. med. Christian Hoffmann
Gabi Jung
Dr. med. Ulrich Kastenbauer
Silke Klumb
Christopher Knoll
Prof. Dr. med. Giovanni Maio
Dr. med. Ulrich Marcus
Dr. med. Stefan Mauss
Dr. med. Christoph Mayr
Dr. med. Franca Martignoni
Kerstin Mörsch

Senatsverwaltung für Gesundheit, Pflege und Gleichstellung, Berlin
Zentrum für Infektiologie Berlin-Prenzlauer Berg (ZIBP)
Med. Hochschule Hannover, Klinik für Immunologie u. Rheumatologie
Infektiologikum Frankfurt/Main
Klinikum der Universität München, Medizinische Klinik und Poliklinik IV,
Sektion Klinische Infektiologie
Centrum für Interdisziplinäre Medizin, Münster
Institut für Immunologie und Genetik, Kaiserslautern
Ambulanzzentrum des UKE, Bereich Infektiologie, Hamburg
Universitätsklinikum Essen, HPSTD-Ambulanz
Universitätsklinikum Köln
Infektionsmedizinisches Centrum ICH, Hamburg
Kassenärztliche Vereinigung Bayerns, München
HIV-Center Frankfurt/Main
Universitäts-Hautklinik Heidelberg
Infektiologische Ambulanz und Leberzentrum, Chemnitz
Infektionsmedizinisches Centrum ICH, Hamburg
Systemische Betreuung/Coaching, Gesundheitsförderung und Prävention, Berlin
Infektiologie Schwabing, München
Deutsche AIDS-Hilfe, Berlin
Münchner Aids-Hilfe, München
Institut für Ethik und Geschichte der Medizin, Freiburg
Robert Koch-Institut, Berlin
Medizinisches Versorgungszentrum, Düsseldorf
Zentrum für Infektiologie Berlin-Prenzlauer Berg (ZIBP)
Heinrich-Heine-Universität, Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Düsseldorf
Deutsche AIDS-Hilfe, Berlin

REFERENTEN



Dr. rer. nat. Heike Mönkemann	ZKS – Zentrum für klinische Studien, Köln
PD Dr. med. Dr. rer. pol. Anja Neumann	Universität Duisburg-Essen, Essen
Prof. Chloe Orkin	British HIV Association, London
Dr. med. Nils Postel	prinzmed, München
PD Dr. med. Andreas Rink	Klinikum Leverkusen, Klinik für Allgemein-, Visceral- und Thoraxchirurgie, Leverkusen
Dr. med. Katja Römer	Gemeinschaftspraxis Gotenring, Köln
Robin Rüsenberg	dagnä, Berlin
Dr. med. Michael Sabranski	Infektionsmedizinisches Centrum ICH, Hamburg
Armin Schafberger	Deutsche AIDS-Hilfe, Berlin
Dr. med. Sven Schellberg	Novopraxis, Berlin
Dr. med. Carl Knud Schewe	Infektionsmedizinisches Centrum ICH, Hamburg
Dr. med. Benjamin Schleenvoigt	Universitätsklinikum Jena
Dr. med. Stefan Schmiedel	UKE-Zentrum für Innere Medizin, Hamburg
Dr. med. Stefan Scholten	Praxis Hohenstaufenring, Köln
PD Dr. med. Christoph D. Spinner	Klinikum rechts der Isar, Technische Universität München, Klinik und Poliklinik für Innere Medizin II, München
Dr. med. Hartmut Stocker	Vivantes Auguste-Viktoria-Klinikum, Klinik für Infektiologie und Gastroenterologie, Berlin
Dr. med. Albrecht Stoehr	ifi-institut für interdisziplinäre Medizin Zentrum Infektiologie, Hamburg
Prof. Dr. med. Frank Tacke	Universitätsklinikum Aachen, Klinik für Gastroenterologie, Stoffwechsel- erkrankungen und internistische Intensivmedizin, Aachen
Steffen Taubert	Deutsche AIDS-Hilfe, Berlin
Dr. med. Susanne Usadel	Praxis für Infektionsmedizin, Freiburg
Dr. med. Martin Viehweger	Praxis Dr. Christiane Cordes, Berlin
Dr. med. Carlo Vivaldi	Enddarmpraxis Köln
Prof. Dr. rer. pol. Jürgen Wasem	Universität Duisburg-Essen, Essen
Dr. med. Christoph Weber	Vivantes Auguste-Viktoria-Klinikum, Infektiologie/Gastroenterologie, Berlin
Dr. phil. (HTA) Eva Wolf	MUC Research, München

SPONSOREN UND AUSSTELLER



abbvie Deutschland GmbH & Co. KG, 32.400,- € (Sponsoring, Symposium, Stand)

betapharm Arzneimittel GmbH, 1.320,- € (Stand)

GILEAD Sciences GmbH, 77.550,- € (Sponsoring, Symposien, Stand)

Hexal AG, 39.650,- € (Sponsoring, Symposium, Stand)

Hormosan Pharma, 1.320,- € (Stand)

Janssen-Cilag GmbH, 47.980,- € (Sponsoring, Symposium, Stand)

MSD Sharp & Dohme GmbH, 56.550,- € (Sponsoring, Symposium, Stand)

ratiopharm GmbH, 3.500,- € (Sponsoring)

TAD Pharma GmbH, 8.800,- € (Stand)

ViiV Healthcare GmbH, 50.600,- € (Sponsoring, Symposium, Stand)

VERBINDLICHE ANMELDUNG

Teilnahmegebühr	bis 15.08.2018	ab 16.08.2018
agnä-Mitglieder	150,00 €	170,00 €
Nicht-Mitglieder	200,00 €	230,00 €
Studenten, Pflegeberufe	30,00 €	40,00 €

Nach Stornierung Ihrer verbindlichen Anmeldung werden 25,00 € Bearbeitungsgebühr erhoben. Es zählt das Datum der Wertstellung auf dem Kongresskonto (Zahlungseingang).

Die Teilnehmerzahl ist teilweise begrenzt. Bitte Karte ausfüllen, abtrennen, ausreichend frankieren und an die vorgedruckte Adresse senden.

Hinweis:

Ton- und Bildaufnahmen sind nur mit entsprechender Erlaubnis durch die Tagungsleitung gestattet. Während der Veranstaltung werden Fotoaufnahmen für die interne und externe Öffentlichkeitsarbeit gemacht. Mit Ihrer Anmeldung erklären Sie sich mit der Nutzung der Fotos durch die dagnä e.V. einverstanden.

Datenschutz:

Ihre persönlichen Angaben werden von der dagnä e.V. bzw. dem Kongressbüro Dr. Heike Diekmann zum Zwecke der Kundenbetreuung und Veranstaltungsorganisation (z.B. Anmeldebestätigung, Rechnungslegung, Ausstellung der Teilnahmebescheinigungen) verarbeitet. Jederzeit haben Sie die Möglichkeit, der Nutzung Ihrer Daten schriftlich bei dagnä e.V., Nürnberger Str. 16, 10789 Berlin oder mittels E-Mail an verein@dagnae.de zu widersprechen. Die dagnä e.V. und das Kongressbüro Dr. Heike Diekmann werden Ihre Daten nicht an Dritte zu deren werblichen Nutzung weitergeben. Mit Ihrer Anmeldung erklären Sie sich mit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zum Zweck der Veranstaltungsorganisation einverstanden.

28

28. WORKSHOP
6.-8. SEPTEMBER 2018
HOTEL RADISSON BLU KÖLN



dagnä e.V.

Nürnberger Straße 16
10789 Berlin

Fon: +49 (0) 30 3980193-0

Fax: +49 (0) 30 3980193-20

E-Mail: verein@dagnae.de

www.dagnae.de